

Albums

ab A 1

Michaël Escoffier / Kris di Giacomo, L'Anti-Abécédaire Sans le A. Kaléidoscope 2012, nicht paginiert. 15,30 €

Eine geniale Idee: was wird aus einem Wort, wenn jeweils ein Buchstabe in alphabetischer Reihenfolge weggelassen wird? Aus der großen Zahl der Alphabet-Bilderbücher ragt dieses *album*, das man mit großem Vergnügen durchblättert, heraus. Da wird aus 'carotte' 'crotte', da wird aus 'valise' 'valse' etc. und man kann es sich beim Betrachten nicht verkneifen, andere Beispiele zu suchen. Ein *must* für jeden Klassensaal!

Ab A 2

Eric Battut, Sous le soleil de Paris. Didier Jeunesse 2020, nicht paginiert. 12,90 €.

Die Geschichte eines Bildes mit einer blauen Sonne, das von einem Künstler gemalt wird und durch viele Hände in Paris geht, fasziniert durch die Illustrationen, die allerdings nicht immer zum Text passen, was allerdings das Betrachten nicht weiter stört, weil man sich einfach mitten in Paris fühlt.

Ab B 1

Timothee de Fombelle, Esther Andersen. Illustré par Irène Bonacina. Gallimard Jeunesse 2021, nicht paginiert, 24,90 €,

Dieses *album* besticht allein schon durch das Querformat (34cmx24 cm) und durch die mit leichtem Strich, die an Sempé erinnern, gezeichneten Illustrationen. Der Ich-Erzähler verbringt jedes Jahr seine Ferien bei einem Onkel und eines Tages entdeckt er, dass das Meer gar nicht weit weg ist. Dort trifft er auf ein Mädchen, Esther Andersen, das er nie vergessen wird ...

Romans

Ab B 1

Hervé Giraud /Illustrations: Emilie Gleason, Le garçon qui croyait qu'on ne l'aimait plus. Seuil jeunesse 2021, 101 p. 9,50 €

Der Ich-Erzähler Charly hat große Mühe mit der Schule zurechtzukommen. Er weiß auch nicht, warum sein Mitschüler Camille im Rollstuhl sitzen muss und will daher wissen, wie so ein Gefährt funktioniert. Das bringt ihm nur Strafen ein und er wird immer mehr zum Außenseiter, so dass er eine Zeitlang gar nicht mehr zur Schule geht, sondern nur seine Mutter, die dort putzt, dorthin begleitet. Doch allmählich schafft er es, sich selbst Lesen und Schreiben beizubringen und schließlich trifft er nach einem Schulwechsel wieder auf Camille und sie werden beste Freunde... Hervé Giraud gelingt es ausgezeichnet, die zunehmende Isolierung von Charly darzustellen: Charly hat das Gefühl, in seinem Körper wächst ein Baum, der alles unterdrückt... Die Erzählung bietet viele Gesprächsanlässe, manche Szenen laden auch dazu ein, nachgespielt zu werden. Ein zusätzlicher Bonus des in der Reihe 'le grand bain' erschienenen kleinformatigen Buchs ist der Umschlag, der als Poster entfaltet werden kann. Über die Illustrationen kann man allerdings geteilter Meinung sein...

B 2

Emmanuelle Rey, Comme deux frères. Didier Jeunesse 2021, 102 p. 14,20 €

Zack hat seit 8 Jahren seinen kleinen Bruder Jonas verloren, der mit seinen gerade mal drei Jahren spurlos verschwunden ist. Die Mutter feiert jedes Jahr seinen Geburtstag... Zack soll auf Anraten eines Psychologen für eine Zeitlang bei seiner Tante wohnen und dort trifft er auf einen kleinen Jungen namens Elliott, den Zack für seinen Bruder Jonas hält... Doch ist er es wirklich? Eine spannende Erzählung, gelegentlich vielleicht etwas zu konstruiert.

Documentaires

Albums

Ab B 1

Diana Semaska / Hélène Georges, Quand le LOUP y est ... Actes Sud junior 2021, 64 p. 16,50 €

Das zurzeit wieder einmal nicht nur in Frankreich aktuelle Thema 'Wolf' wird hier in all seinen Facetten beleuchtet. Man kann sehr gut einzelne Kapitel herausgreifen und die Schüler*innen dazu auffordern, die Fakten mit der Situation in Deutschland zu vergleichen. Hilfreich sind auch die auf Seite 64 zusammengestellten *Références*.

Livre de référence

Sophie van der Linden, tout sur la littérature jeunesse de la petite enfance aux jeunes adultes.

Gallimard jeunesse 2021, 287 p. 26,50 €

Dieses nicht nur durch das ansprechende Layout interessante Kompendium gibt Antworten auf sehr viele Fragen zur Geschichte und aktuellen Situation der Jugendliteratur, wobei auffällt, dass die Autorin sehr viele nicht französischsprachige Autoren mit einbezieht.